

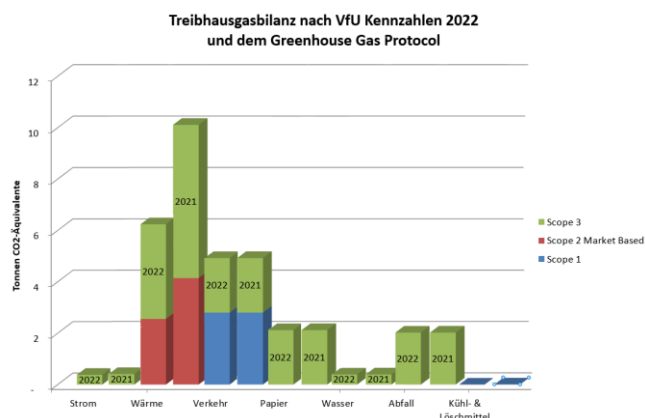
Die Scobag ist sich ihrer Verantwortung in Bezug auf den Klimawandel bewusst und möchte in Übereinstimmung mit dem Pariser Klimaabkommen mit gezielten Massnahmen zum Übergang zu einer treibhausgasarmen und klimaresilienten Wirtschaft ihren Beitrag leisten. Bis 2025 soll der CO₂ Ausstoss aus der Geschäftstätigkeit und des Gebäudes um 50% reduziert werden (verglichen mit 2021). Bis spätestens 2050 soll das Netto-Null Ziel erreicht werden.

Die Verringerung unserer CO₂-Emissionen im Betrieb und in unseren Anlageportfolios ist deshalb ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie.

Als Vermögensverwalterin besteht unser Klimafussabdruck zum allergrössten Teil aus finanzierten Emissionen.

Im Betrieb sehen wir das grösste Reduktionspotential im Unterhalt des Gebäudes sowie in der eigentlichen Geschäftstätigkeit.

Betriebsökologische Kennzahlen 2022



VfU Kennzahlenvergleich 2021/2022 1

Für das Jahr 2021 wurden die Kennzahlen ermittelt und Massnahmen zur Reduktion projiziert. 2022 wurde mit der Umsetzung zur Verringerung des CO₂ in folgenden Projekten begonnen, welche sich auf 2023 auszuwirken beginnen:

- Reduktion des Stromverbrauchs durch flächendeckende recycelbare LED Beleuchtung
- Installation einer Photovoltaikanlage
- Erneuerung der IT Infrastruktur durch verbrauchsärmere Hardware
- Umstellung der Wärmelieferanten auf CO₂ neutrale Lieferung
- Reduktion Papier durch Einführung Dokumenten Management System.

Bei den finanzierten Emissionen hat sich die Scobag das Ziel gesetzt, bis 2025 den CO₂ Ausstoss der Anlagen der Bank (eigene Finanzanlagen, Scope 1+2) um 50% zu senken. Investitionen in emissionsintensiven Branchen werden reduziert und wenn möglich werden «Green» oder Social Bonds normalen Anleihen vorgezogen.

Finanzierte Emissionen per 30.06.2023:

Total finanzierte CO ₂ Emissionen			
Scope 1 + 2	30.06.2022	30.06.2023	% Veränd.
Tonnen CO ₂ absolut	1'893	2'003	6%
Tonnen CO ₂ / pro Mio. Umsatz	132.1	114.2	-14%
Tonnen CO ₂ / Mio Investment	47.6	46.9	-1%
Portfolio Coverage	67.0%	69.1%	

- Die Berechnung der Emission erfolgt mittels der Daten von MSCI und dem Carbon Footprint Report von MSCI.

- Die Analyse beinhaltet die direkt von der Scobag in den Finanzanlagen gehaltenen Aktien und Anleihen.

- Die Vergleichbarkeit der absoluten Emissionen wird durch die Erhöhung der Nostro Anlagen von rund 7.5% sowie durch die höhere Portfolio Coverage verzerrt. Diese bezieht sich in der obigen Tabelle auf die Abdeckung der Nostro Anlagen im MSCI Universum.

Für Scope 3 Emissionen kommt der Portfolio Coverage Approach nach SbTI zum Tragen. Alle Firmen (100%), in die wir im Nostro investiert sind, müssen bis 2040 eigene SbTI Ziele definiert haben. Der aktuelle Stand liegt bei 45%.

Seit 2021 wird quartalsweise ein ESG Score für das Scobag Kunden-Aktienportfolio berechnet. Dabei werden den ökologischen Kriterien innerhalb der ESG Analyse ein Gewicht von 70% gegeben. Soziale und Corporate Governance Themen fliessen zu je 15% in den Index mit ein.

Gemäss dem Scobag Nachhaltigkeitsindex erreicht das Aktienportfolio ohne Kundenrestriktionen den Wert von 8.4 (von maximal 10, Stand per 30.06.2023, Vorjahr: 8.5). Wir erachten dabei ein Portfolio ab dem Wert 6.5 für nachhaltig.

Im Juli hat die Scobag die TCFD Unterzeichnung vorgenommen. Die Berichterstattung wird entsprechend der TCFD Richtlinien angepasst und in Zukunft ausgebaut werden.